

Migros Navigation



ZUSAMMENFASSUNG

Das Gebäude in einer verkehrsreichen Zone im Viertel Les Pâquis beherbergt die Migros und drei weitere Einzelhändler. Die vollständige Renovierung fand an einem halb besetzten Standort statt.

DAS PROJEKT

Im Zentrum setzten die Geschäfte von Drittanbietern im Inneren ihren Betrieb fort. Die Migros hingegen schloss während der Bauzeit. Das bedeutet, dass die Sicherheit der Öffentlichkeit durch klare Abgrenzungen und den Schutz der belebten Bereiche gewährleistet werden musste, und das alles auf einer begrenzten Baustellenfläche. Dies erforderte auch umfangreiche technische Installationen, um die Migros und die Drittmieter zu versorgen. Ein sehr technisches Projekt, das in nur drei Monaten realisiert werden musste, um die Schließungszeit des Einkaufszentrums so kurz wie möglich zu halten. Dieses Ziel wurde unter anderem durch den Einsatz von Lean Management erreicht.

Der Kunde verlangte eine Anpassung an die Standards, eine bessere Energieeffizienz und einen geringeren Stromverbrauch. Dies beinhaltete die Erneuerung der gesamten Lüftungs-, Klima- und Kältetechnik (gewerblich), der Sanitäranlagen und der Elektrik.

Neben verschiedenen Verbesserungen, wie z. B. der Verkehrsführung im Verkaufsbereich, der Integration eines Gittertrennsystems zwischen Kassen- und Verkaufsbereich, der Neugestaltung der Flächen zur Optimierung der Produktvielfalt und der Schaffung eines nach außen gerichteten Bereichs für das Personal, hatte das Projekt noch ein weiteres Ziel. Das neue architektonische Konzept sollte den Komfort und das Erlebnis für die Kunden verbessern. Im Bereich der Infrastruktur musste das Dach verstärkt werden, um einen Lüftungsmonoblock (sechs Tonnen, Kran durch uns) hinzuzufügen, und der Lagerbereich musste neu gestaltet werden (Anpassung an die Brandschutzbestimmungen).

NACHHALTIGKEIT

Im Zuge der Renovierung wurden mehrere technische Anlagen ersetzt, z. B. das Lüftungssystem (Monoblock mit doppeltem Luftstrom und Wärmerückgewinnung), die Regelgeräte (Geräte der neuesten Generation mit Bildschirmanzeige der AdB-Tafel), die Sanitärleitungen (Anpassung und allgemeine Sanierung), die Schalttafeln und elektrischen Anlagen (Anpassung und Optimierung des Verbrauchs), die kompletten gewerblichen Kühlanlagen (Kühlvitrinen, Kühl- und Gefrierräume, einschließlich Isolierung) und die EU-Pumpen.

Es mussten neue Anlagen installiert werden: ein Fettabscheider, Energieverbrauchszähler (Strom, Heizung, Klimaanlage und Sanitäranlagen), ein Rauchabzugssystem (Anpassung des Ladens an die Vorschriften), ein transkritisches R744 (CO₂-)System mit Direktverdampfung (Aufwertung der Abwärme durch Wärmerückgewinnung mit natürlichem Kältemittel) und verschiedene Systeme (Glastüren an den Möbeln, EC-Ventilatoren, großflächige Wärmetauscher, LED-Beleuchtung usw.), die eine lange Lebensdauer und eine hohe Energieeffizienz gewährleisten sollen.

Das Wärmenetz wurde geändert, um Wärme aus der kommerziellen Kälteerzeugung zu gewinnen.

WEITERE INFORMATIONEN

- Verkaufsfläche 850 m²
- Gesamtfläche (inkl. Lager) 1'844.2 m²
- Grundfläche im Erdgeschoss 1'250 m²
- SIA-Volumen 4'000 m³
- Anzahl der Stockwerke Erdgeschoss + 1 (unterirdisch)

FACTS

Standort	Rue des Pâquis 41 , Genève , Schweiz
Status	fertiggestellt
Bauherrschaft	Société Coopérative Migros Genève, 1227 Carouge
Gesamtleitung	Implenia Suisse SA, 1213 Onex
Architekt	Glauco Lombardi Architectes Associés SA, 1227 Les Acacias
Grundstücksfläche	1844.2 m ²
Bruttogrundfläche (BGF)	1250 m ²
Gewerbefläche	850 m ²
Anzahl Obergeschosse	1
Anzahl Untergeschosse	1



<https://implenia.com/referenzen/detail/ref/migros-navigation/>

Creation: 14.02.2026 06:15